



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLAND  
SPD KREIS IV NORD  
Derya Özkan

Impressum:  
Derya Özkan  
SPD Kreis IV Nord

Max Mustermann  
Musterstrasse  
12345 Musterstadt

30.09.2024

## NORDWIND: September-Frisches aus dem Norden Hamburgs

Hallo Max,

wir hoffen, Du hattest einen schönen erholsamen und nicht zu heißen Sommer, wie und wo auch immer Du ihn verbracht hast. In der Zwischenzeit ist viel passiert. Die Zeit des "Sommerlochs" scheint passé zu sein. Die Geschehnisse in der Welt kennen keine Sommerpause und die Nachrichten geben uns allen, die politisch interessiert sind, nicht viele Möglichkeiten, abzuschalten.

Innenpolitisch und außenpolitisch - meistens im Zusammenspiel - sind wir gefordert. Erst am vergangenen Donnerstag haben wir alle den Eklat im Thüringer Landtag gesehen. Es war der Versuch der Auflösung der parlamentarischen Ordnung. Die Rechtsextremen wollen die Zersetzung von innen. Nach all den politischen Umgangsformen der AfD ist es nicht so, dass es nicht zu erwarten gewesen wäre.

Darauf sollten wir uns einstellen, wenn die AfD dauerhaft wichtige Positionen in demokratischen Institutionen einnehmen. So weit dürfen wir es aber nicht kommen lassen.

Es muss uns alle ermahnen, die Augen weiterhin offen zu halten, um dieser rechtsextremen Partei keinen Fußbreit entgegenzukommen. Dass wir in der SPD diejenigen sind, die den Gegenpol bilden, konnten wir in Brandenburg sehen.

Die nächsten, die ihre Wahlergebnisse präsentieren werden, sind wir in Hamburg. Jede/r einzelne von uns kann dazu beitragen, die Demokratie zu verteidigen und die SPD in Hamburg stark zu halten!

Wir hoffen, es ist Dir trotzdem irgendwie gelungen, deinen Kopf von schlechten Nachrichten frei zu machen und den positiven Dingen Priorität zu geben.

Wir in Hamburg haben die **Bezirkswahlen** hinter uns gelassen und befinden uns derzeit in den Koalitionsgesprächen.

Gleichzeitig haben wir schon im August begonnen, die nächste Wahl, die schon vor der Tür steht, also die **Bürgerschaftswahl**, die am 02. März stattfindet, vorzubereiten.

Auch mit den Vorbereitungen für die **Bundestagswahlen** haben wir schon begonnen. Dazu findest Du noch Informationen in diesem Newsletter.

So schicken wir in der SPD Hamburg-Nord unsere Spitzenkandidatinnen und weitere Kandidierende ins Rennen.

Die SPD Hamburg-Nord hat am 21. September ihre Kandidierenden für die Landesliste zur Bürgerschaftswahl am 2. März 2025 nominiert. Einstimmig wurde Hamburgs Schulsenatorin **Ksenija Bekeris** zur Spitzenkandidatin gewählt.

Auf den Plätzen 2 bis 10 folgen **Urs Tabbert, Indira Chuda, Kemir Čolić, Jara Jovanovic, Robin Rosenwanger, Mehria Ashuftah, Karim Kuroпка, Helen Hauser und Moritz Kreinsen**. Aufgestellt wird die SPD-Landesliste am 12. Oktober im CCH.

**Ksenija Bekeris** freut sich sehr über die Nominierung aus meinem Kreis Hamburg-Nord und dankt für das Vertrauen.

Insgesamt haben wir für die bevorstehende Bürgerschaftswahl ein vielfältiges Angebot aus dem Kreis heraus für die Landesliste der SPD.

Unsere Kandidat:innen sind in Ihrer Schwerpunktsetzung breit aufgestellt. So wird es möglich sein, die Menschen von Langenhorn bis Uhlenhorst optimal zu erreichen und zu vertreten.

Wir sind begeistert über so viele hochmotivierte Kandidatinnen und Kandidaten, die bereit sind, für sozialdemokratische Werte einzustehen. Sie alle kämpfen mit Herz und Verstand für das Wohl der Menschen in Hamburg. Besonders freuen wir uns, dass Ksenija Bekeris erneut unsere Spitzenkandidatin ist. Mit ihrer Erfahrung und Durchsetzungskraft wird sie gemeinsam mit Bürgermeister Peter Tschentscher unser starkes Team aus Hamburg-Nord im Wahlkampf anführen.



Wir freuen uns, dass wir in allen drei Wahlkreisen und auf der Landesliste in Hamburg-Nord mit erfahrenen und kompetenten Frauen an der Spitze in den Wahlkampf gehen. Hiermit unterstreichen wir, wie wichtig uns die Förderung von Frauen in der Politik ist, da diese dort immer noch unterrepräsentiert sind. Die Kandidierenden der SPD Hamburg-Nord treten für den Zusammenhalt in unserer vielfältigen Stadtgesellschaft an und setzen sich somit für eine starke Demokratie ein. In aktuellen Zeiten ist es von größter Bedeutung, sich gegen Menschenfeindlichkeit, Extremismus und Rassismus zu stellen. Die SPD möchten einen, und entgegen anderer politischer Kräfte in unserer Stadt, nicht spalten. Mit uns haben Hass und Hetze keinen Platz in Hamburg!

Des Weiteren hat die SPD Hamburg-Nord in der vergangenen Woche ihre **Kandidierenden in den drei Wahlkreisen** für die Bürgerschaftswahl aufgestellt. Dazu findest du in den nächsten Zeilen dieses Newsletters mehr.

Wir wünschen Dir viel Spaß beim Lesen und stehen jederzeit für Rückfragen zur Verfügung.

Solidarische Grüße

Lena Otto & Alexander Kleinow



Die Kandidierenden für die Landesliste sind (v.l.n.r.): **Ksenija Bekeris, Indira Chuda, Urs Tabbert, Helen Hauser, Jara Jovanovic, Mehria Ashuftah, Robin Rosenwanger, Kemir Čolić, Karim Kuroпка, und Moritz Kreinsen.** Wir werden unser bestmögliches geben, dass so viele wie möglich einen Platz in der Bürgerschaft bekommen.





Die SPD Hamburg-Nord hat am 21. September ihre Kandidierenden für die Landesliste zur Bürgerschaftswahl am 2. März 2025 nominiert. Einstimmig wurde Hamburgs Schulsenatorin **Ksenija Bekeris** zur Spitzenkandidatin gewählt.



Im **Wahlkreis 08 Eppendorf-Winterhude** wurde auf einer Mitgliederversammlung Lena Otto auf Platz 1 gewählt. Auf Platz 2, 3 und 4 folgen: **Konstantin Scholz, Michaela Getto und Thomas Domres.**



Im **Wahlkreis 09 Barmbek-Uhlenhorst-Dulsberg** wurde auf einer Mitgliederversammlung Sarah Timmann auf Platz 1 gewählt. Auf Platz 2, 3, 4, 5 und 6 folgen: **Kemir Čolić, Sylvia Wowretzko, Hans-Georg Rosenthal, Verena Blix und Dirk Spilker.**





Im **Wahlkreis 10 Fuhlsbüttel-Alsterdorf-Langenhorn** wurde auf einer Mitgliederversammlung **Clarissa Herbst** auf Platz 1 gewählt. Auf Platz 2, 3 und 4 folgen: **Gulfam Malik, Indira Chuda und Abubekir Han.**

Wenn Du jetzt schon Lust bekommen hast, die Kandidierenden bei ihrem Wahlkampf zu unterstützen, melde dich



**Neues aus Barmbek-Uhlenhorst-Hohenfelde:** Im September hat die SPD Barmbek-Uhlenhorst-Hohenfelde einen neuen Vorstand gewählt.

Den neuen Vorstand seht ihr auf dem obigen Bild:

Neuer Distriktvorsitzender ist Momme Dähne, als stellvertretende Vorsitzende wurde Sylvia Wowretzko gewählt. Die Kasse übernimmt Frederic Artus. Zum Vorstand gehört zudem Udo Schöning, Helen Lemm Bannister, Wolfgang Rose, Marlene Lübbe, Til Hohmann, Hanna Rosenthal und Henning Sämisch.

Der neue Vorstand freut sich auf spannende zwei Jahre, mit einer starken Sozialdemokratie in Barmbek, Uhlenhorst und Hohenfelde!

**Die SPD Hamburg-Nord bedankt sich bei dem ehemaligem Vorstand mit ihrem bisher Dienstältestem Vorsitzenden Sven Tode für all die gute, nachhaltige Arbeit und das zeitintensive ehrenamtliche Engagement.**

**Wir wünschen dem neuen Vorstandsteam mit ihrem neuen Vorsitzenden Momme Dähne viel Erfolg!**





### **SPD Mühlenkamp: Für Dich hier vor Ort!**

**Stadtfest Winterhude:** Unser Distrikt Mühlenkamp war mit einem sehr gut besuchten Stand und vielen Vertreter:innen aus Senat, Bundestag, Bürgerschaft und Bezirk stark vertreten. Mit Informationen zu unterschiedlichen politischen Themen zeigten wir auf, was die SPD in Hamburg und auf Bundesebene bereits erreicht hat und was wir weiter vorhaben. Auch das beliebte Entenangeln war wieder ein guter Anknüpfungspunkt, um ins Gespräch zu kommen. Viele nahmen auf unserer roten Bank Platz. Und hier machten wir ganz klar: **Kein Platz für Hass und Hetze!**

Das Stadtfest ist vorbei, der Dialog geht weiter. Ab 18. Oktober laden wir jeden zweiten Samstag von 11 bis 13 Uhr Bürger:innen **Auf einen Kaffee** in unser Büro Forsmannstrasse ein. Das beliebte Dialogformat starten wir rechtzeitig, bis dann die Infostände zur Bürgerschaftswahl starten. Auch intern gibt es News: im neu gewählten Vorstand finden sich viele bekannte und auch neue Gesichter. Wir freuen uns darauf, gemeinsam als Team unsere politische Arbeit im Viertel weiter voran zu bringen.



SPD Mühlenkamp hat gewählt. Wir beglückwünschen den neuen Vorstand.

**Unser neuer Vorstand 2024:**

Obere Reihe: **Dagmar Wiedemann, Ziba Ahghari, Ute Pape, Albrecht Rösler (Kassierer)**

Mittlere Reihe: **Vera Hillmer, Andreas Bunkus, (Vorsitzender), Julia Rösler (Stellvertretende Vorsitzende), Elisabeth Schilling**

Untere Reihe: **Séverin Pabsch, Harald Lemke, Stephanie Blank, Mike Blank**

**Wir gratulieren allen Mitgliedern des neu gewählten Vorstands!**







## **SPD Groß Borstel**

### **Fröhliches Stadtteilstfest**

Wie jedes Jahr war die SPD Groß Borstel wieder mit ihrem Stand auf dem Stadtteilstfest am 1. September vertreten und sorgte mit ihrer Hauptattraktion, dem „Glücksrad“ für große Spielfreude bei Jung und Alt. Kinder und Eltern versuchten, die zum Teil kniffligen Fragen für die Kleinen (z.B. nenne mir 2 Flüsse, die durch Hamburg fließen, nenne mir drei Bundesländer, wie heißt der Hamburger Bürgermeister?) zu beantworten, bevor es dann für jedes Kind einen kleinen Gewinn gab. Unsere Lollis waren der absolute Renner! Auch unsere Bundestagsabgeordnete Dorothee Martin ließ es sich nicht nehmen, uns am Stand tatkräftig zu unterstützen, wie auch die Bürgerschaftsabgeordneten Clarissa Herbst und Gulfam Malik sowie Tina Winter, Abgeordnete der Bezirksversammlung Hamburg Nord. Der Andrang in Bezug auf politische Fragen hielt sich zwar sehr in Grenzen, aber es blieb stets freundlich, und es wurde deutlich positiv zur Kenntnis genommen, dass der SPD-Distrikt auch dieses Jahr auf dem Stadtteilstfest wieder "Flagge gezeigt" hat.

Text: Sybille Schmidt, Jörg Lewin aus Groß Borstel



Wie schon angerissen, gibt es auch Neuigkeiten zur Bundestagswahl 2025: Der Kreisvorstand der SPD Hamburg-Nord hat in der letzten Sitzung die Bundestagsabgeordnete und stellvertretende Kreisvorsitzende in Hamburg-Nord **Dorothee Martin**, im Bundestagswahlkreis Hamburg-Nord, Wahlkreis 21 einstimmig nominiert.

Wir sind sehr froh, mit Doro solch eine erfahrene, kompetente und fleißige Bundestagsabgeordnete zu haben und würden sie gerne für weitere Jahre im Deutschen Bundestag sehen!

Am 28. September 2025 soll die **Bundestagswahl** sein. Die Wahlkreisauflösungen in Hamburg-Nord findet am 16. November 2024 statt und die Landeslistenauflösung folgt am 4./5. April 2025. Derzeit werden für beide Versammlungen in den Distrikten die Vertretenden gewählt, die wiederum unsere Bundestagskandidierenden wählen. Alles in allem ein hochdemokratischer Prozess.

**GEGENSTEUERN**  
*Steuergerechtigkeit vs. Zukunftsinvestitionen?!*

**01.10.  
18:30 Uhr  
KuSchu**

Marina Guldemann, FiscalFuture  
Tim Klüssendorf, MdB  
Dorothee Martin, MdB

### **GEGENSTEUERN - Steuergerechtigkeit vs. Zukunftsinvestitionen?!**

Derzeit wird intensiv über den Bundeshaushalt diskutiert. Verständlich, setzt er doch den finanziellen Handlungsrahmen für das kommende Jahr. Wir wollen den Fokus der Diskussion von den Ausgaben zu den Einnahmen des Staates lenken: Wer kann und sollte mehr beitragen in einem gerechten Steuersystem? Können wir Menschen wirksam entlasten und gleichzeitig die großen Zukunftsausgaben stemmen? Und nicht zuletzt: Welche Rolle spielt die Schuldenbremse dabei? Ist sie in ihrer aktuellen Form noch zeitgemäß? Oder kann alles so bleiben, wie es ist?

Diese und weitere Fragen diskutieren wir mit

**Tim Klüssendorf, MdB und Marina Guldemann, FiscalFuture**

**am 1. Oktober um 18:30 Uhr im Kurt-Schumacher-Haus.**

Tim Klüssendorf ist seit 2021 Mitglied des Deutschen Bundestages und seit 2023 Mitglied im Fraktionsvorstand der SPD-Bundestagsfraktion. Außerdem ist er seit 2024 einer der drei Sprecher:innen der Parlamentarischen Linken. Als studierter Volks- und Betriebswirt zeichnet er im Finanzausschuss als Berichterstatter für alle Themen rund um Erbschafts- und Vermögenssteuer verantwortlich.

Marina Guldemann arbeitet bei FiscalFuture, einer NGO junger Menschen, die sich für eine zukunftsfähige Finanzpolitik einsetzt. Sie hat Politikwissenschaften mit den Schwerpunkten Politische Ökonomie und Philosophie an der SciencesPo in Frankreich studiert und beginnt jetzt ihren Master in Sozialwissenschaften an der HU in Berlin. Als Junior Researcher bei FiscalFuture beschäftigt sie sich unter anderem mit den Themen Generationengerechtigkeit, Steuerpolitik und Europäische Finanzpolitik.

Kommt vorbei, wir freuen uns auf euch!





### **Feiern und Vernetzen – SPD Fuhsbüttel auf dem Scala Sommerfest**

Ende August hatte sich die SPD Fuhsbüttel sich beim Scala-Sommerfest eingeladen. Mit einem großen Infostand, Glücksrad, Seilspringen und vielen Give-aways waren wir vor Ort und wir waren gern gesehen. Fröhlich haben die Kinder unsere Angebote angenommen, nachdem sie mit ihren Eltern geduldig an den langen Schlangen angestanden hatten. Eine gute Gelegenheit für einen Schnack.

Am selben Tag, auf dem Jubiläum der freiwilligen Feuerwehr hielt Doro eine fröhliche, bürgernahe Rede und die SPD Fuhsbüttel übermittelte ihre Glückwünsche u.a. auf einer kleinen Karte.

Dabei sein und Mitmachen: Stadtteile und Sommerfeste bieten eine Chance zum Feiern, Austauschen und Vernetzen. Auch so kann die SPD zu einem integrativen Bestandteil der Stadtteile in ihren Distrikten werden. Auf diesem Boden fruchtet ein erfolgreicher Wahlkampf.

Christine Meß

### **Fuhsbüttel 2040 - Stadtteilrundgang zur Klimafolgenanpassung in Fuhsbüttel**

Das Bezirksamt Hamburg Nord hatte eingeladen zu einem Stadtteilrundgang zur Klimafolgenanpassung in Fuhsbüttel, einem Zusatzbaustein zum Stadtteilkonzept Fuhsbüttel 2040.

Zwei auf die Klimakrise zurückzuführende Wetterereignisse standen im Mittelpunkt der Betrachtung: Starkregen und Hitzeperioden. Beide Ereignisse werden durch die anhaltende Vergrößerung der Stadtteile, die damit verbundene ansteigende Versiegelung von Flächen und der daraus resultierende Mangel an grüner Infrastruktur wie Grünflächen, Bäumen, Parks usw. verstärkt.

In einer kleinen Gruppe aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bezirksamtes, Forscherinnen und Forschern der Studie, Bürgerinnen und Bürgern aus dem Stadtteil und der SPD Fuhlsbüttel haben wir drei sehr unterschiedliche Fuhlsbüttler Teilbereiche besucht, die in der Studie exemplarisch untersucht wurden. Die Teilbereiche wurden ausgesucht als Beispiel für ein klimaangepasstes Straßenraumkonzept am Erdkampsweg, ein Schwammstadt Konzept für einen Schulstandort an der Schule Ratsmühlendamm und eine Risikominimierung für ein überflutungsgefährdetes Wohngebiet am „Am Lustberg“.

Vor Ort konnten wir uns über die von der Behörde ermittelten die Handlungsbedarfe an den ausgewählten Orten und deren Vorschläge für Maßnahmen zu einer Starkregenvorsorge und zur Kühlung im Straßenraum informieren.



Grundsätzlich hängt die Anpassung von Stadtteilen an den Klimawandel insbesondere von der Art und Weise der Regenbewirtschaftung ab. Dabei wird – in Anlehnung an das von RISA und dem BMBF entwickelte Forschungsvorhaben BlueGreenStreets - untersucht, wie Regenwasser für den Straßenraum durch Verdunstung, Versickerung, und Rückhaltung nutzbar gemacht werden kann.

Zu den vorgeschlagenen Maßnahmen gehören u.a. die Anlage von Tiefbeeten auf dafür umgewidmeten Parkplätzen, die Entsiegelung von Straßenflächen zugunsten von sickerfähigem Pflaster, die Anlage von Versickerungsanlagen auf Grünflächen, die Abkopplung von Fallrohren zur Bewässerung von Grünflächen und darüber hinaus, wo es geht Fassadenbegrünung, die Anpflanzung neuer Bäume für die Verschattung des Straßenraums und die Anpflanzung von Gräsern, Stauden und Gehölzen im Bereich von Versickerungsanlagen.

Die Umsetzung der verschiedenen Maßnahmen unterliegt dabei großen Hürden, da sie zu Nutzungskonflikten im öffentlichen Raum führen. Beispiele sind die Umnutzung von Parkplätzen für die Anlage von Tiefbeeten und die Pflanzung neuer Bäume oder die Anlage von Sickerungsbereichen auf Schulhöfen, die Kindern als Spiel- und Sportbereich vorbehalten sind. Auch technische Probleme müssen gelöst werden, so ist z.B. die Anlage von Tiefbeeten nur dort möglich, wo keine unterirdischen Leitungen liegen.

Dennoch sollten konkrete Klimaanpassungsbedarfe in allen Stadtteilen untersucht und – nach Abwägung der unterschiedlichen Interessen und Überprüfung der technischen Möglichkeiten – auch umgesetzt werden, damit wir jede Chance nutzen den Klimawandel aufzuhalten.

Christine Meß



## TERMINE

Die Sommerferien stehen schon vor der Tür. Wir hoffen, Du freust dich darauf!  
Vorher findet ihr noch diese Termine:

- **Dienstag, 01. Oktober 2024, 18:30 Uhr | „GEGENSTEUERN  
Steuergerechtigkeit vs. Zukunftsinvestitionen?!“** mit Dorothee Martin, MdB, Tim Klüssendorf, MdB  
und Marina Guldemann, FiscalFuture | Kurt-Schumacher-Haus
- **Montag, 07. Oktober 2024, 10:00 Uhr | AG 60 plus Vorstandstreffen | SPD-Kreisbüro**
- **Mittwoch, 09. Oktober 2024, 11:00 Uhr | AG 60 plus Hamburg-Nord: Organisationswahlen |  
Kurt-Schumacher-Haus**
- **Sonntag, 13. Oktober 2024, 11.00 Uhr | SPD Fuhlsbüttel: PolitTalk „Bericht aus Berlin“** mit Dorothee  
Martin | Regelmäßig berichtet unsere Bundestagsabgeordnete Dorothee Martin über ihre Arbeit und  
aktuelle Themen aus Berlin. Anschaulich, tiefgründig, oft ergänzt mit kleinen anekdotischen  
Randnotizen erfahren wir Neuigkeiten aus Berlin. Danach ist Zeit zum Fragen und Diskutieren |  
Kreisbüro, Bergkoppelweg 6
- **Mittwoch, 23. Oktober 2024, 18:00 Uhr | SPD FRAUEN Hamburg-Nord: Organisationswahlen |  
SPD-Kreisbüro**
- **Save the date: Donnerstag, 28. November, 19:00 Uhr | Peter Tschentscher LIVE in Hamburg-Nord |  
Kulturküche Alsterdorf, Alsterdorfer Markt 18, 22297 Hamburg**  
Bei allen Veranstaltungen und Terminen bist Du herzlich willkommen!

Anmeldungen und Nachfragen gerne an [Derya.Oezkan@spd.de](mailto:Derya.Oezkan@spd.de)



**SPD**  
HAMBURG



**PETER  
TSCHENTSCHER LIVE**

Hamburgs Erster Bürgermeister vor Ort

**Donnerstag, 28. November um 19 Uhr**

**Kulturküche Alsterdorf, Alsterdorfer Markt 18**

Material: 50% Recyclinganteil, 100% recyclingfähig.

© SPD Hamburg, 2023. Alle Rechte vorbehalten.

Save the date: Als Letztes möchten wir Dich auf unsere Veranstaltung mit unserem Ersten Bürgermeister

Peter Tschentscher aufmerksam machen. Er kommt mit seiner bewährten Veranstaltungsreihe „**Peter Tschentscher Live**“ **am 28. November um 19:00 Uhr** zu uns in den Kreis, in die Kulturküche Alsterdorf.